

In diesem Jahre wurde von den Ständen das hiesige Seminar errichtet und am 1. Octbr. eingeweiht. Die Gelder zur Erhaltung wurden theils durch ein Gestifte, theils durch jährliche Zuschüsse herbeigeschafft. Zu Ertheilung des Unterrichts waren damals außer dem Director, mit Namen Krinlz, 2 Hauptlehrer, 1 Musiklehrer, 1 Zeichenlehrer, 1 Schreiblehrer 1 Lehrer für die katholischen Zöglinge angestellt. Von 1818 bis Ostern 1831 war Director, Herr Pomsel und von 1831 an Herr Dreßler.

Zu Michael 1817 wurden 17 Seminaristen aufgenommen, welche Anzahl sich in neuerer Zeit bis auf 45 gesteigert hat.

In diesem Jahre wurde das alte Steuerhaus am Markte mit einem Kostenaufwande von 1100 Thaler zur Aufnahme zweier Expeditionen eingerichtet.

1818, am 25. Septbr. wurde das 50jährige Regierungs-Jubelfest des Königs Friedrich August durch Gottesdienst, Speisung der Armen, Illumination, Fackelzug der Gymnasten, Actus derselben auf dem Rathhause, Jubelschießen ic. drei Tage lang gefeiert.

Von der brauberechtigten Bürgerschaft wurde in diesem Jahre das in der Kesselgasse sub No. 23 b. stehende zu dem auf der Reichengasse No. 23 a gelegenen Bierhose gehörende alte Malzhaus nebst einem Theile des zum Bierhose gehörenden Hofes, von der Besitzerin derselben, der verwitweten Frau Advokat Thomas, erkaufte, dasselbe bis auf die Sohle abgebrochen und auf diesen Platz ein massives Malzhaus, und in dasselbe eine sogenannte englische Darre von Eisendraht gebaut.

Der Magistrat ließ aus der Kammerei 2 neue kupferne Braupfannen verfertigen. — Die auswendige Lauengasse wurde neu gepflastert.